



HALLE ★ *Die Stadt*

Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2004/04406**
Datum: 07.09.2004
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: NEUES FORUM +
UNABHÄNGIGE

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.09.2004	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktion NEUES FORUM + UNABHÄNGIGE, zur Errichtung einer Linksabbiegespur im Bereich Magdeburgerstraße/Anhalterstraße

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht im Bereich Magdeburgerstraße/Anhalterstraße für Fahrzeuge aus Richtung Steintor kommend eine Linksabbiegespur einzurichten. Das Prüfergebnis soll dem Stadtrat in der Tagung des 3. Stadtrates vorgelegt werden.

gez. Sabine Wolff
Stadträtin NEUES FORUM

Prof. Dr. Dieter Schuh
Stadtrat UNABHÄNGIGE

Begründung:

Täglich müssen ca. 800 MitarbeiterInnen und viele Besucher/Kunden der Enviam die Geschäftsräume in der Magdeburgerstraße erreichen.

Für MitarbeiterInnen und Besucher/Kunden aus der Richtung Magdeburg kommend ist dieser Arbeitsplatz schwer zu erreichen. Eine verkehrspolitische Lösung würde sicher eine Entlastung für diese MitarbeiterInnen und Besucher bedeuten. Die Konzernleitung hat signalisiert, dass sie sich falls es zu einer positiven Prüfung kommt, an der Finanzierung dieser Maßnahme beteiligen würde.

Deshalb sollten, soweit die Prüfergebnisse zugunsten einer Linksabbiegerspur ausfallen, die entsprechenden Verantwortlichen der Enviam in die Beratungen mit einbezogen werden, um die Kosten für den städtischen Haushalt so gering wie möglich zu halten. Es liegt sicher in Interesse aller Stadträte und auch der Stadtverwaltung den Kontakt zu Enviam weiterhin positiv zugestalten und deshalb bitten wir um zustimmende Unterstützung für den Prüfantrag.

Stadt Halle (Saale)
GB II Planen, Bauen
und Straßenverkehr

Antrag der Fraktion NEUES FORUM + UNABHÄNGIGE, zur Errichtung einer Linksabbiegespur im Bereich Magdeburgerstraße/Anhalterstraße

Vorlage-Nummer: IV/2004/04406

Stellungnahme der Stadtverwaltung:

Die Stadtverwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Die Möglichkeit der Einrichtung einer Linksabbiegespur wurde bereits 2000 auf Wunsch der MEAG durch die Verwaltung grob geprüft und bewertet.

Im Ergebnis dessen ist festzustellen, dass nur durch Ummarkierungen und Anpassungen am Signalprogramm keine befriedigende Lösung realisierbar ist. Die Zulassung des Linksabbiegers ohne wesentliche bauliche Änderungen würde zu erheblichen Einbußen der Leistungsfähigkeit und / oder der Verkehrssicherheit führen, was nicht hingenommen werden kann.

Das bauliche Anlegen einer zusätzlichen Linksabbiegespur ist technisch zwar möglich, aber sehr kostenintensiv, da hier auch die Nebenanlagen einschließlich Versorgungsleitungen anzupassen sind. Die Nutzer des Parkplatzes bzw. die Anlieger, erreichen ihr Ziel schon heute auch aus Richtung Norden günstig über die Volkmannstraße. Daher wurde diese Baumaßnahme seitens der Stadt nicht weiter verfolgt und detaillierte Planungen nicht durchgeführt.

Auf Grundlage dieser Prüfung wurde der MEAG im Jahr 2000 angeboten, Planung und Umbau auf ihre eigenen Kosten durchzuführen. Darauf ist die MEAG aber bis heute nicht eingegangen.

Dr. Thomas Pohlack
Beigeordneter